

Quick-Kompositionsturnier Sachsentreffen 2020

Das 30.Sachsentreffen 2020 sollte ein kleiner Höhepunkt werden, musste aber aus bekannten Gründen leider ausfallen. Das Hobby Problemschach und findige Organisatoren machten es möglich, dass sich einige gemeldete Teilnehmer zu Hause am Quick-Kompositionsturnier versuchten. Gefordert waren Hilfsmatt-Zweizüger mit folgender Zwillingsbildung:

a) Diagramm b) der weiße König wird versetzt, c) der schwarze König wird versetzt
Mehrere Lösungen pro Phase waren erlaubt, wenn alle Phasen gleich viele Lösungen haben.
Die Zwillingsbildung mit "ferner" war nicht zulässig. (Es war jedoch zulässig: b) der schwarze König wird versetzt, c) der weiße König wird versetzt)

Das Niveau war aus meiner Sicht für ein Quickkompositionsturnier vernünftig, möglicherweise auf Grund fehlender anderer problemschachlicher Betätigungsmöglichkeiten.
Das Thema scheint mir weiteres Potential zu haben, insbesondere wenn sich komplexer Inhalt ausschließlich nur durch die Versetzung der beiden Könige als aktiven Teil des Inhalts darstellen lässt. Unabhängig davon bin ich der Meinung, dass bei der Auszeichnungvergabe auch die erschwerenden zeitlichen Randbedingungen Beachtung finden sollten. Deshalb habe ich bei Auszeichnungen nicht geizigt und auch Stücke in die Preisränge gehoben, die sicher noch Luft nach oben haben.

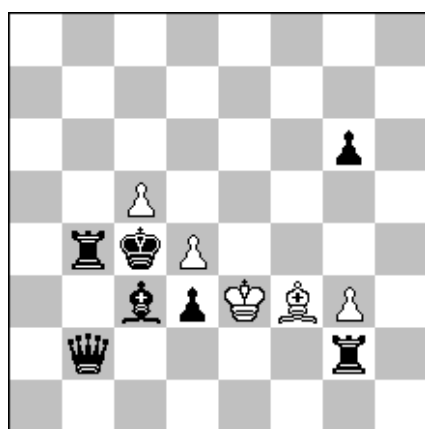
Vom Turnierleiter Sven Trommler wurden mir 22 Aufgaben neutralisiert übermittelt, eine nicht ganz themagerechte Darstellung wurde vom Autor zurückgezogen.
Nach der ersten Sichtung habe ich noch aussortiert:

Nr.2: Die Aufgabe gefiel mir von den Darstellungen weißer Züge-Zyklen am besten, allerdings gibt es mit diesem weißen Material schon Einiges, z.B. Ronny Schreiber, Schach 1984, 2.EE Kc7 Ld7 Sg7 Be2; Ke4 Tb3 Lb7 Sc3 Bc5 e5 f3, b) WKf6 c) wKh5 I) 1.Kd5 2.e3 2.Se4 Le6 II) 1.Kd4 Le6 2.e4 Sf5 III) 1.Kf4 Sf5 2.Le4, zusätzlich mit einheitlichen schwarzen Königszügen zum Auftakt und drei unterschiedlichen schwarzen Steinen auf e4

Nr.14: Solide Echo-Mustermatts, doch gibt es außerhalb der vorgeschriebenen Drillingsforderung schon recht viele Probleme mit weißem Springer und Läufer, die entweder sparsamer oder mit mehr Lösungen gestaltet sind (z.B.P0513100, P0525229, P0550673, P0550732)

N.20: Letztendlich fand ich die anderen im Preisbericht ausgezeichneten Darstellungen mit Batterien vor allem im schwarzen Spiel instruktiver.

Ich habe mich für folgende Reihung entschieden:



H#2

(5+7)

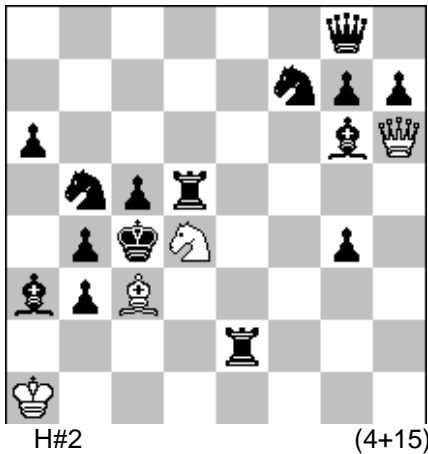
1.Preis: Gunter Jordan (Nr.17)

Dreimal Bahnung für die schwarze Dame mit Umnow durch einen winzigen Seitschritt, der zum Block genutzt wird und dadurch selbst einen Blockwechsel bewirkt. Der weiße König ist in allen Phasen sehr aktiv und nur der Bd3 verhindert in der Diagrammstellung das dritte Mustermatt. Die Konstruktion in Meredith – Form ist super. Der Zug 1...Lg4 mag im Vergleich zu den Königszügen der beiden anderen Phasen etwas aus der Art zu schlagen, ist aber ein kleiner Trick, um doppelte weiße Mattzüge zu verhindern.

a) Diagramm
1.Tb4-b5 Lf3-g4 2.Db2-b4 Lg4-e6 #

b) wKe3-->d7
1.Lc3*d4 Kd7-c6 2.Db2-c3 Lf3-d5 #

c) bKc4-->h3
1.Tg2-h2 Ke3-f4 2.Db2-g2 Lf3-g4 #



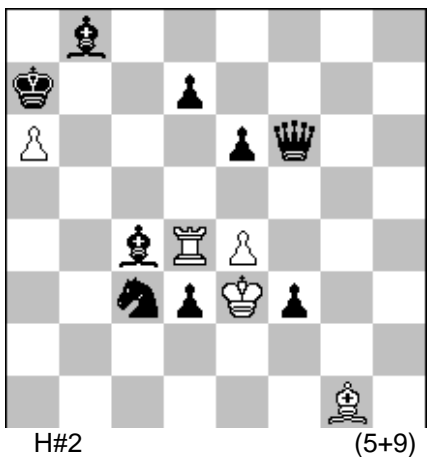
2. Preis: Raul Jordan (Nr.8)

Die drei weißen Steine werden zum Auftakt geschlagen, damit der schwarze König in Umnow-Manier diese Felder betreten kann. Weiß baut währenddessen Batterien auf, die zu Doppelschachmatts horizontal, vertikal und diagonal führen. Die Konstruktion erfordert zwar 15 schwarze Steine, kommt aber ohne weiße Bauern aus und beherrscht das starke weiße Material. Die kleine Unstimmigkeit in c), bei der die Batterie nur erhalten statt gebildet wird, kann man sicher akzeptieren, zumal dadurch die Position des weißen Königs in der Diagrammstellung geschickt begründet wird, der dort allerdings arbeitslos ist.

a) Diagramm
1. b4*c3 Dh6-f4 2. Kc4-b4 Sd4-c6 #

b) wKa1-->a5
1. c5*d4 Dh6-c1 2. Kc4-c5 Lc3*b4 #

c) bKc4-->f8
1. g7*h6 Lc3-b2 2. Kf8-g7 Sd4-e6 #



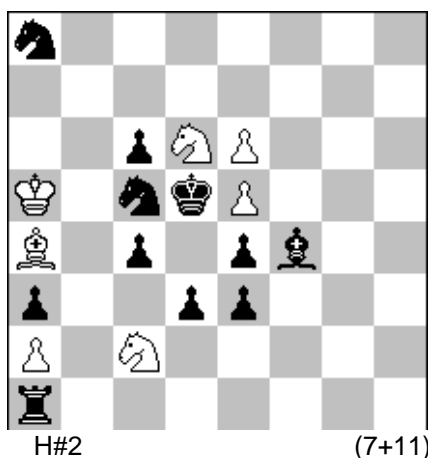
1. Ehrende Erwähnung: Frank Richter (Nr.13)

Batteriematts, diesmal nach Auflösung der weißen Halbbatterie – zweimal aktiv durch Weiß, einmal unter Mithilfe des schwarzen Königs. Die aktiven Rollen der Könige finde ich erwähnenswert, zumal das Versetzungsfeld c5 origineller Weise dasselbe ist und auch nur damit die Lösung funktioniert. Insofern wurde die Themenforderung pointiert umgesetzt. Hinsichtlich Einheitlichkeit der Lösung gibt es noch Reserven.

a) Diagramm
1. Lc4*a6 Ke3-d2 2. La6-b7 Td4-a4 #

b) wKe3-->c5
1. Lb8-c7 Kc5-b4 2. Ka7-b6 Td4-d6 #

c) bKa7-->c5
1. Df6-e5 Ke3-f2 2. Kc5*d4 Kf2*f3 #



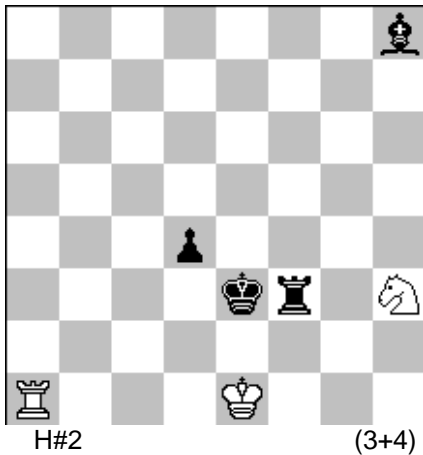
2. Ehrende Erwähnung: Franz Pachl (Nr.16)

Nach blockendem schwarzen Auftaktzug muss Weiß schwarze Bauern durch Figurenopfer je einer Leichtfigur schlagen, damit der schwarze König Zutritt ins Mattnetz erlangt. Die drei weißen Figuren wechseln ihre Rolle als Opfer-, Deckungs- und Matt setzender Stein zyklisch (Zilahi). Ein Mustermatt wird nur in c) erzielt, dort ging es allerdings nur mit dem Schlag eines weißen Bauern zur Blockbildung. Ich habe das Gefühl, dass ohne die Thema einschränkung ein konstruktiv besseres Problem bei gleichem Inhalt möglich wäre. Was mit der Themaforderung und Zilahi machbar ist, zeigt uns Christer Jonsson, Telesacco 2000; b) wKg4 nach a4 c) sKd4 nach e6; Kg4 Tc8 Lg5 Sd5 (4) – Kd4 Da6 La2 Sd3 Sh3 Ba5 c3 d6 f6 (9), I) 1.L:d5 Te8 2.Dc4 Le3 II) 1.D:c8 Le3+ 2.Kc4 Sb6 III) 1.S:g5 Sb6 2.Sf7 Te8

a) Diagramm
1. Sa8-c7 La4*c6 + 2. Kd5*c6 Sc2-b4 #

b) wKa5-->g4
1. Lf4*e5 Sd6*e4 2. Kd5*e4 La4*c6 #

c) bKd5-->b2
1. Ta1*a2 Sc2*a3 2. Kb2*a3 Sd6*c4 #



Lob: Rolf Ulbricht (Nr.15)

Im Turnier wurden vier Miniaturen eingereicht (sogar ein Dreisteiner). Die drei Mustermatts haben durch die Nutzung der weißen Rochade einen besonderen Charme. Man mag kritisieren, dass sich die Rochade wiederholt – mich stört das nicht, da deren Motivation sehr unterschiedlich ist.

a) Diagramm

1.d4-d3 0-0-0 2.Lh8-d4 Td1-e1 #

b) wKe1-->b4

1.Ke3-d3 Ta1-a2 2.Tf3-e3 Sh3-f2 #

c) bKe3-->h1

1.Tf3-f2 Sh3-f4 2.Rf2-h2 0-0-0 #

Ich bedanke mich bei Silvio Baier, der mich bei der Recherche zu Vergleichsproblemen unterstützte, und bei Sven Trommler für den Vertrauensvorschuss, als Preisrichter auf ungewohntem Terrain im Einsatz zu sein. Natürlich hoffe ich, dass ich alle Teilnehmer beim „echten“ 30.Sachsentreffen 2021 wiedersehen kann.

Ottendorf-Okrilla, 2.5.2020

Frank Reinhold

Teilnehmerliste:

Barth, Michael 2**, 3, 19**, 20**, 21**
 Jordan, Gunter 17, 22*
 Jordan, Raul 8, 22*
 Kuhn, Rainer 6, 7
 Pahl, Franz 2**, 11, 16, 19**, 20**, 21**
 Richter, Frank 12, 13
 Schlosser, Michael 4, 5
 Schreckenbach, Michael 9, 10
 Trommler, Sven 2**, 19**, 20**, 21**
 Ulbricht, Rolf 14, 15
 Wiehagen Rolf 1, 18